

# **Empfehlungsgespräche Durchschnitt 2,3 - trotzdem RS+-Empfehlung??**

**Beitrag von „Seven“ vom 16. Januar 2015 18:00**

Interessant. Die Eltern wollen also mit einer Gymnasialempfehlung an eine IGS. Das ist selten. Die IGS muss nach der Drittelregelung aufnehmen: 1/3 Gym, 1/3 RS, 1/3 HS. Meist sieht die Verteilung in der Realität in einer Klasse dann so aus: 5 Kinder mit Gym, 20 mit RS, 3 mit HS und 2 I-Kinder. Ab der 7 sind aus den 20 RS letztendlich nur noch ca. 10 mit RS, der Rest ist HS. Deine Eltern möchten ihr Kind gewiss nicht an einer IGS anmelden, denn die IGS wird Gym-Kindern keinen Vorzug geben, sondern sie möchten ans Gym. Für die IGS brauchen sie definitiv keine Gym-Empfehlung, um die Aufnahmechancen ihres Sprösslings zu erhöhen; eher im Gegenteil.

Aber was soll's: Sie dürfen es ja eh anmelden, wo sie möchten...